



MARIENKRANKENHAUS
ST. WENDEL
Am Hirschberg
66606 St. Wendel
Telefon: 06851 59-01

MARIENKRANKENHAUS
ST. WENDEL



Anmeldung von Patienten

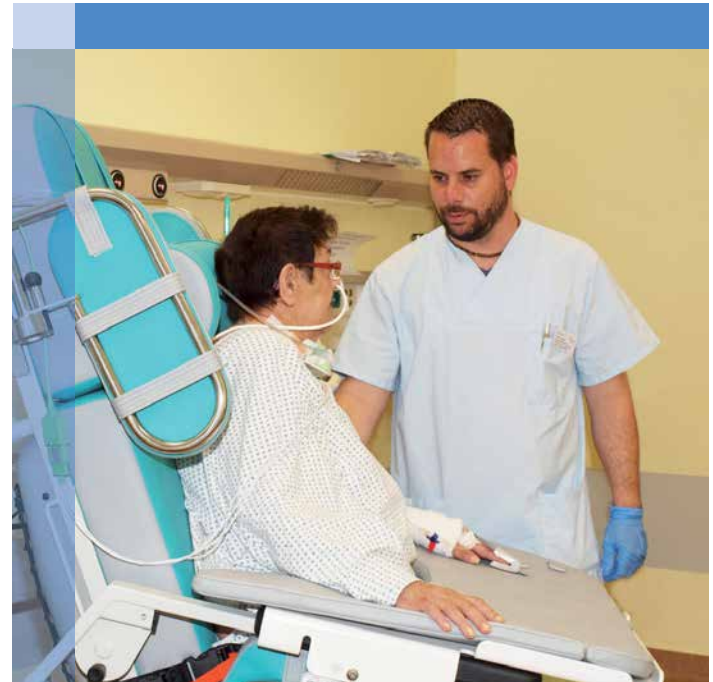
Für die Anmeldung von Patienten übermitteln Sie uns bitte die wichtigsten Daten über das Anmeldeformular, das Sie auf unserer Homepage finden, und kontaktieren Sie uns bitte unter der unten genannten Telefonnummer.

Weitere Informationen sowie Download "Anmeldeformular" finden Sie auf unserer Internetseite: www.mkh-wnd.de unter Fachabteilung Anästhesie und interdisziplinäre Intensivmedizin.



Kontakt

Marienkrankenhaus St. Wendel
Intensivstation mit Schwerpunkt Weaning
Am Hirschberg
66606 St. Wendel
Telefon für Angehörige: 06851 59-1633
Telefon für einweisende Kliniken: 06851 59-1668
Fax: 06851 59-1671
E-Mail: weaning.wnd@marienhaus.de



Schwerpunkt Weaning

Klinik für Anästhesie und
interdisziplinäre Intensivmedizin

Was ist Weaning?



Akutphase

- Schwere akute Erkrankung mit längerer Beatmung, auf einer Intensivstation betreut

Weaning-phase

- Akuterkrankung meistens behandelt
- Intensivmedizinische Weiterbehandlung
- Wiederherstellung der Muskelkraft zum selbstständigen Atmen
- Entwöhnung von der Beatmung oder Einrichten einer dauerhaften Beatmung auch zu Hause

weiterführende Behandlung

- Weitere Stabilisierung der Körperfunktionen ohne Notwendigkeit einer intensivmedizinischen Therapie
- Ziel, ein eigenständiges, selbstbestimmtes Leben wiederzuerlangen

Besuchszeiten und Kommunikation

Um den Patienten den Weg in die Normalität zu erleichtern, haben wir keine festen Besuchszeiten, sondern versuchen, nahezu jederzeit in Absprache einen Besuch zu ermöglichen. Sollten Sie eine längere Anreise haben, können wir Ihnen gerne eine Liste von Übernachtungsmöglichkeiten an die Hand geben.

Um eine Vertraulichkeit zu bewahren, werden wir mit Ihnen beim ersten persönlichen Gespräch ein Codewort vereinbaren. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir am Telefon erst dann Auskünfte geben können, nachdem Sie uns dieses genannt haben.

Leistungsspektrum

- Invasive und nichtinvasive Beatmung
- Tracheotomie
- Elektrische Impedanztomographie
- Bronchoskopie
- Thoraxdrainage, ggf. Thoraskopie
- Invasive und nichtinvasive Überwachung
- Erweitertes hämodynamisches Monitoring
- Dialyse
- Individualisierte KG

